

KNDS PRESS RELEASE

KNDS präsentiert neueste Entwicklung bei ferngesteuerter Munition

- KNDS hat für die von der französischen Agentur für Innovation im Verteidigungsbereich (AID) initiierten Projekte COLIBRI und LARINAE zwei neuartige Gefechtsköpfe entwickelt.
- Die vor einem Jahr von Delair und KNDS France auf den Markt gebrachte COLIBRI-Munition ist in der Ukraine im Einsatz.

Ein erster Flug mit einer aktiven Nutzlast im Juni 2024 für COLIBRI

In Zusammenarbeit mit Delair hat KNDS einen innovativen Gefechtskopf für eine ferngesteuerte Munition entwickelt. Sie ist in der Lage, eine statische oder dynamische Bedrohung in einem Radius von fünf Kilometern zu beobachten, zu identifizieren und zu neutralisieren, in einem Zeitfenster von 45 Minuten. Die ersten Testflüge mit diesem Gefechtskopf werden Ende Juni 2024 in Zusammenarbeit mit der französischen Beschaffungsbehörde DGA absolviert.

LARINAE: Start der ferngesteuerten Munition gegen gepanzerte Fahrzeuge

Mit einer Reichweite von 80 bis 120 Kilometern, oder drei Stunden, trägt diese Munition eine drei Kilogramm schwere projektilbildende Ladung, die in der Lage ist, gepanzerte Ziele zu bekämpfen und deren aktive Schutzsysteme auszuschalten. In Zusammenarbeit mit EOS Technologie und TRAAK werden die ersten Vorführungen mit einer trägen Ladung Anfang 2025 stattfinden.

Sein elektro-optisches System ist in der Lage, ein Fahrzeug auf 15 Kilometer bei Tag und drei Kilometer bei Nacht zu erkennen und ermöglicht dadurch auch Aufklärungsmissionen. Dank der gesicherten Funkverbindung von KNDS France Robotics verfügt es über Navigationsfähigkeiten, auch in einem Gefechtsfeld (Störsender). LARINAE wird mit zwei verschiedenen Plattformen angeboten: ein senkrecht startendes und landendes System (VTOL) und ein Hochgeschwindigkeits-UAV (VELOCE).

Pressekontakt

Christian Budde
Pressesprecher

KNDS Deutschland GmbH & Co. KG
Ebertstraße 24 / Pariser Platz 6a
10117 Berlin

Telefon: +49.30 2060 978 3305
E-Mail : christian.budde@knds.de
www.knds.de

Guillem Monsonis
Head of communication

KNDS France
13 route de la Minière, 78084
VERSAILLES Cedex

Telefon: +33. 1 39 49 33 77
E-Mail: guillem.monsonis@knds.fr
www.knds.fr

KNDS ging aus dem Zusammenschluss von Krauss-Maffei Wegmann und Nexter hervor, zwei der führenden europäischen Hersteller militärischer Landsysteme mit Sitz in Deutschland und Frankreich.

KNDS beschäftigt rund 9.500 Mitarbeiter und wies 2023 einen Umsatz von 3,3 Mrd. Euro sowie Auftragseingänge von 7,8 Mrd. Euro aus. Der Auftragsbestand liegt damit bei ca. 16 Mrd. Euro. Das Produktspektrum der Gruppe umfasst Kampfpanzer, gepanzerte Fahrzeuge, Artilleriesysteme, Waffensysteme, Munition, Militärbrücken, Kundenservice, Battle-Management-Systeme, Ausbildungslösungen, Lösungen für Schutzsysteme sowie ein breites Sortiment an Ausrüstung.

Die Bildung von KNDS stellt den Beginn der Konsolidierung der Industrie für militärische Landsysteme in Europa dar. Der Zusammenschluss von KMW und Nexter stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und die internationale Position beider Unternehmen sowie deren Fähigkeit, den Anforderungen der Armeen ihrer jeweiligen Länder gerecht zu werden. Zudem bietet KNDS seinen europäischen und NATO-Kunden mit einer zuverlässigen industriellen Basis die Möglichkeit einer zunehmenden Standardisierung und gegenseitigen Anpassung der jeweiligen Wehrtechnik.

KNDS hat seinen Sitz in Amsterdam.